

## **Aus der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Technik und Umwelt am 28.11.2013**

### **Spielplatzbericht 2013**

(nie) Gemäß einem Antrag der SPD-Fraktion zum Haushalt 2013 auf die Fortschreibung des Spielplatzberichts aus dem Jahr 2010 stellte die Verwaltung in der Sitzung den aktuellen Zustand aller städtischen Spielplätze, Skateparks und Bolzplätze inklusive der Maßnahmenplanung dar. Heute gibt es insgesamt neun Spielplätze in Korntal, 15 im Stadtteil Münchingen und zwei im Bereich Kallenberg und Müllerheim. In Korntal ist das Chillhouse bei der Realschule hinzugekommen, das auch für die Öffentlichkeit zugänglich ist. In Münchingen ist der Spielplatz am Memelweg entfallen. Er wurde aufgrund seiner geringen Größe nicht mehr bespielt und zu einer Grünfläche umgebaut. Die Spielplätze in der Danziger Straße und Frankenstraße sollen mittelfristig ebenfalls zurückgebaut werden. In den umliegenden Wohngebieten befinden sich keine Kinder mehr, die die Spielangebote nutzen. Der Spielplatz an der Hauptstraße wurde abschnittsweise zurückgebaut. Hier gab es ein positives Feedback aus der Nachbarschaft, da die Spielgeräte bisher von Jugendlichen abends und am Wochenende als Sitzgelegenheiten für unerfreuliche „Gelage“ genutzt wurden. Durch eine Reduzierung der Anlagen können sich die zukünftige Pflege und der Unterhalt besser auf die noch verbleibende, ausreichend große Anzahl der Spielplätze konzentrieren. Verschiedene Verbesserungsmaßnahmen, die auf den Spielplätzen in Korntal, Münchingen und Kallenberg vorgenommen wurden, wurden in der Sitzung vorgestellt.

In Korntal stehen vier Bolzplätze zzgl. eines Bolzplatzes mit geringer Entfernung auf Stuttgarter Gemarkung zur Verfügung. In Münchingen gibt es sechs und in Müllerheim und Kallenberg jeweils einen Bolzplatz. Neben den Skateparks in Korntal, Münchingen und Kallenberg gibt es einen Fahrradparcours in Kallenberg und einen Bewegungsparcours in Münchingen sowie eine Dirt-Bike-Strecke in Korntal (Lembergstraße), die sich derzeit im Bau befindet. Der Unterhalt und die Überwachung der Spielplätze erfolgt durch Mitarbeiter des Bauhofs. Vor allem in Hinblick auf die Verkehrssicherungspflicht werden die Anlagen im regelmäßigen Turnus auf Schäden und Unfallgefahren untersucht. Die festgestellten Schäden werden sukzessive behoben. Da der Bauhof viele Spielplatz-Ausstattungen selbst individuell plant, baut und aufstellt, kann im Spielplatzunterhalt und in der Erneuerung sehr wirtschaftlich gearbeitet und Kosten eingespart werden. Zudem erhalten die Plätze dadurch ein individuelles Gepräge, das sie von anderen, mit standardisierter Ausstattung, deutlich unterscheidet. Allgemein sind die Spielplätze in einem guten Zustand und werden gut angenommen und bespielt.

### **Sachstandsbericht Modernisierung Heizzentralen und Energienutzungskonzept Biogasanlage Hofgut Mauer**

Vor dem Hintergrund der notwendigen Ertüchtigung der in die Jahre gekommenen Heizzentralen war die Entwicklung eines Fahrplanes zur Modernisierung und Erweiterung der Nahwärmenetze in Korntal (Teichwiesenschule) und Münchingen (Flattichschule, Freizeitbad) notwendig. Hierzu wurde vom Institut für Sozial- und Umweltforschung ein Sanierungsgutachten erstellt, dessen Ergebnis in der Sitzung vorgestellt wurde. Für jede Heizzentrale wurde eine der erarbeiteten Modernisierungsvarianten zur Umsetzung empfohlen. Des Weiteren wurde über die Prüfung der Möglichkeit einer Energie-Partnerschaft mit der geplanten Biogasanlage am Hofgut Mauer berichtet, durch die sich mehrere potenzielle Maßnahmenkombinationen ergeben könnten. Angedacht ist, dass die städtische Stabsstelle Umwelt-, Klima-, Naturschutz in Kooperation mit der Ludwigsburger

Energieagentur (LEA) ein denkbares Energienutzungskonzept dazu entwickelt, das auch weitere vorhandene Optionen beinhalten könnte.

### **Brandschutzmaßnahmen am Gymnasium - Vergabe von Lieferungen und Leistungen**

Der Ausschuss beschloss die Vergabe folgender Lieferungen und Leistungen (Preise inkl. MwSt.) für Brandschutzmaßnahmen am Gymnasium:

Rohbauarbeiten: Angebotspreis 26.728,65 EUR, Firma M. Schmidt GmbH, Freiberg

Schlosserarbeiten: Angebotspreis 5.269,30 EUR, Firma Petrowitsch, Gerlingen

Zimmerarbeiten: Angebotspreis 3.048,78 EUR, Firma Holzbau Kühle, Korntal-Münchingen

Glas-Alu-Arbeiten: Angebotspreis 27.275,99 EUR, Firma A. Seessle Metallk. GmbH, Geislingen

Elektroinstallationsarbeiten: Angebotspreis 5.343,75 EUR, Firma Herbinger, Helmstadt-Bargen

Lüftungsarbeiten: Angebotspreis 3.824,25 EUR, Firma JK-Lüftungsbau, Altdorf

Gipserarbeiten: Angebotspreis 3.114,82 EUR, Firma Reuschle GmbH, Besigheim

Trockenbauarbeiten: Angebotspreis 15.253,87 EUR, Firma Becker GmbH, Ludwigsburg

Türenbauarbeiten: Angebotspreis 7.318,50 EUR, Firma Westermann GmbH, Denkendorf

Prallwände: Angebotspreis 17.729,93 EUR, Firma Sport- und Fußbodentechnik Süd GmbH, Ditzingen

Malerarbeiten: Angebotspreis 2.286,47 EUR, Firma Wörtz GmbH, Freiberg

Baureinigung: Angebotspreis 1.169,06 EUR, Firma Everclean GmbH, Ludwigsburg

Die Umsetzung der restlichen Brandschutzmaßnahmen im Hauptklassenbau (Bau B) wird im Zuge der geplanten Sanierung 2014/2015 erfolgen.

### **Sanierung der Prallschutzwände in der Sporthalle Martin-Luther-Str. in Korntal - Feststellung der Herstellungskosten**

Im Oktober 2011 wurde vom Gemeinderat der Baubeschluss für die Sanierung der Prallschutzwände in der Sporthalle Martin-Luther-Str. in Korntal gefasst. Die Arbeiten wurden im April 2012 abgeschlossen, die neue Wandverkleidung erfüllt die aktuellen Brandschutzanforderungen. Der Ausschuss erkannte mit seinem Beschluss die Schlussabrechnung für die Sanierung der Prallschutzwände in der Sporthalle Martin-Luther-Str. in Korntal in Höhe von 77.952,96 EUR (netto) an.